



Kultur-Ticker

Ausgabe 10/2014

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

29. September

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur Oktober-Ausgabe unserer Kultur Nachrichten.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker November ist am 27. Oktober 2014.

AUS DEN STÄDTISCHEN KULTUREINRICHTUNGEN

Kulturrucksack NRW 2014

kostenloser Workshop - es sind noch Plätze frei:

Christmas Lights – Light Graffiti zu Weihnachten

Wie funktioniert eigentlich Light Graffiti? Ganz einfach! Wir zeigen euch, wie leicht das geht, und erstellen dabei ein paar coole Lichtbilder! Dazu erklären wir die wichtigsten Grundlagen. Ihr werdet staunen, wie wenig technische Ausrüstung man dazu braucht und welche Lichtquellen sich alle nutzen lassen. Gemeinsam planen wir dann ein weihnachtliches Postkartenmotiv - und setzen das gemeinsam um!

Alter: 12-14 Jahre

Datum: 11.10.2014, von 12:00 bis 16:00 Uhr

Ort: [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1, 51465 Bergisch Gladbach

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung (bis 08.10.2014) und weitere Informationen: Q1 Jugend-Kulturzentrum, Frau Uphoff, Quirlsberg 1, 51465 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202 / 32820, E-Mail: q1@q1-gl.de. Den Flyer zum Workshop könnt ihr [hier](#) herunterladen.

Kulturrucksack 2015 -Projektanträge bis zum 31. Oktober 2014 einreichen

Seit 2013 gehört die Stadt Bergisch Gladbach zu den Kulturrucksack-Städten in NRW und wird bis 2015 aus diesem Programm des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW gefördert. Für das dritte Kulturrucksack-Jahr 2015 können sich lokale Kultureinrichtungen und -akteure aller Sparten, Jugendeinrichtungen und KünstlerInnen für einen Zuschuss bewerben.

Gefördert werden neue Angebote und Weiterentwicklungen speziell für die Zielgruppe zwischen 10 und 14 Jahren. Alle Projekte müssen sich in irgendeiner Weise mit dem Thema "Papier" auseinandersetzen. Manchmal ist dies ganz naheliegend wie bei der Malerei. Es kann sich aber auch um Kostüme oder dem Bühnenbild beim Theater handeln. Ebenso gut kann man mit Papier Musik machen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Projekte sollen den Spaß an kultureller Teilhabe wecken sowie die Kreativität und Eigeninitiative der 10- bis 14-Jährigen fördern. Besondere Beachtung finden Kooperationsprojekte von Trägern der Jugendarbeit / kulturellen Einrichtungen / KünstlerInnen. Informationen und Bewerbungsunterlagen unter <http://www.bergischgladbach.de/kulturrucksack-nrw.aspx> und bei Frau Liebmann, Tel. 02202 / 142504, p.liebmann@stadt-gl.de vom Jugendamt und Petra Weymans, Tel. 02202 / 142554, p.weymans@stadt-gl.de vom Kulturbüro.

Förderung von Kulturprojekten 2015 - Anträge bis zum 15. November 2014 einreichen

Wer im ersten Halbjahr 2015 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. November 2014 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 142554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Auch im Internet sind die Informationen zur Kulturförderung abrufbar unter <http://www.bergischgladbach.de/ortsrecht.aspx>. Die Förderung von Kulturprojekten für das Jahr 2015 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.

Beethoven - Titan der Weltmusik

Dienstag, 30. September 2014, 19:00 Uhr, [VHS Haus Buchmühle](#), Buchmühlenstr. 12
Vortrag und Konzert von Dr. Roman Salyutov. Ludwig van Beethovens Werke haben nicht nur die Wiener Klassik gekrönt, sondern weitere Musikepochen umfangreich beeinflusst. Dabei gelten Beethovens späte Werke als echte Offenbarungen der Musikkunst. Im ersten Teil des Abends werden das Leben und Werk, die Besonderheiten des künstlerischen Stils der Komponisten sowie einige theoretische Grundlagen der Musikgeschichte vorgestellt und mit Bildern, CD-Einspielungen und DVD-Aufnahmen veranschaulicht. Seine Vorträge ergänzt der Pianist Roman Salyutov durch ein Konzert mit zum jeweiligen Thema passenden Klavierstücken. 10 € (Abendkasse).

Längere Leihfristen und Ferienrabatt in der Stadtbücherei

Die Verlage präsentieren eine Vielzahl von Neuerscheinungen, ob packende Krimis, gefühlvolle Liebesgeschichten, spannende Familiengeflechte oder Wissenswertes aus dem aktuellen Weltgeschehen. Die [Stadtbücherei](#) hat eine Auswahl für Sie getroffen. Suchen Sie sich etwas aus und tauchen Sie ein in eine Geschichte, ob als Buch, E-Book, Hörbuch oder Film. Damit die Wahl nicht zur Qual wird, bietet die Stadtbücherei in den kommenden Herbstferien wieder ihren Ferienrabatt an. Vom 01.10.14 bis zum 18.10.14 können gebührenpflichtige Medien (Bestseller, Brettspiele, DVDs, CDs und Hörbücher) zum halben Preis entliehen werden. Der Ferienrabatt gilt auch für das Medien-Angebot in den Büchereien in Bensberg (Schloßstr. 46 - 48) und Paffrath (IGP). Um Ihren Terminkalender zu entspannen, vereinheitlicht die Stadtbücherei ab dem 01.10.2014 ihre Leihfristen. Musik-CDs, PC- und Wii-Spiele können ab Oktober für 4 Wochen ausgeliehen werden.

David & Götz - Die Showpianisten

Freitag, 3. Oktober 2014, um 19:30 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

Auf der Bühne zwei Konzertflügel und zwei Pianisten. Sie verlangen sich selbst und den Instrumenten alles ab. Eine einmalige Show an zwei Flügeln. David & Götz - die Showpianisten begeistern Menschen von 8 - 80 Jahren. Unverwechselbar: Der typische David & Götz-Sound. Jedes Stück eigenhändig von den Künstlern für zwei Flügel arrangiert, jedes Stück ein Unikat. Ein Feuerwerk der Stilistiken: Von Mozart bis Metallica. Klassik und Grand Hits gesungen im Duett. Filmmusik, Musical, Boogie, Pop- und Rocksongs. Pianistische Husarenstücke mit unfassbaren Oktav-Läufen, perfekt abgestimmt, mit feinem Humor moderiert. Eine Klangsymphonie von Instrumenten und Stimmen mit tiefen Emotionen. Es wird gestaunt, gelacht und das Publikum ist mittendrin. Eintritt: 26,30 / 24,10 / 21,90 / 19,70 €.

[Mehr...](#)

"Der Räuber Hotzenplotz"

Sonntag, 5. Oktober 2014, 11:00 Uhr und 15:00 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

Puppentheater für Kinder ab drei Jahren. Der Räuber Hotzenplotz ist einer der gerissensten Räuber, die es seiner Zeit gab. Eines Tages raubt er die Kaffeemühle von Kasperls Großmutter. Das Besondere an dieser von Kasperl und Seppel selbst erfundenen Kaffeemühle ist, dass sie beim Kurbeln Großmutter's Lieblingslied "Alles neu macht der Mai" spielt. Da die Polizei, vertreten durch Wachtmeister Dimpfelmoser, nicht in der Lage ist, den Räuber zu fassen, entschließen sich Kasperl und sein bester Freund Seppel den Räuber aufzuspüren. (...) Eintritt: Erwachsene 8 €, Kinder 7 €, Die Tickets erhalten Sie NUR an der Tageskasse 30 Min. vor Beginn. [Mehr...](#)

Seniorenkino zeigt "Philomena"

Dienstag, 7. Oktober 2014, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46-48

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen. Zum Inhalt: Philomena Lee ist eine resolute, lebenslustige Frau aus einfachen, irischen Verhältnissen. Am 50. Geburtstag ihres Sohnes offenbart sie ihrer Tochter ein lang gehütetes Geheimnis. Als junges Mädchen bekam sie ein Baby. Die Nonnen, in deren Obhut ihr Vater sie abgeschoben hatte, zwangen sie, es zur Adoption freizugeben. Ihr größter Wunsch ist es, zu wissen, ob er ein gutes Leben führt. Philomenas Tochter bittet den zynischen Fernsehjournalisten Martin Sixsmith, ihrer Mutter bei der Suche nach dem verlorenen Sohn zu helfen.

Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei

Am ersten Freitag im Monat findet jeweils ein Bücherflohmarkt in der [Stadtbücherei im forum](#) statt. Aufgrund des Feiertags (03.10.) findet der nächste Bücherflohmarkt eine Woche später am Freitag, 10. Oktober 2014 von 13:00 - 19:00 Uhr statt. Verkauft werden gebrauchte Bücher aus allen Bereichen zu kleinen Preisen. Übrigens: Zurzeit nehmen wir auch wieder gerne Ihre ausrangierten Bücher entgegen, sie sollten allerdings nicht älter als 5 - 10 Jahre sein.

Ralf Schmitz - Preview seines Programmes "Aus dem Häuschen"

Die Veranstaltung am Mittwoch, den 8. Oktober 2014 um 20:00 Uhr im Bergischen Löwen ist AUSVERKAUFT!

Die Flöckchen - Jubiläum

Samstag, 18. Oktober 2014, um 18:00 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

20 Jahre Lieder und Stimmung in XXL. Getreu dem Motto "Nach der Session ist vor unserem Jubiläum" wird die Jubiläumssession "20 Jahre Die Flöckchen" jetzt schon eingeläutet. 20 Jahre... eine lange Zeit, mit vielen tollen Auftritten, Erlebnissen, Bekanntschaften, Freundschaften und auch sehr, sehr vielen Erfahrungen. Eintritt: 20 €. Wenige Restkarten. [Mehr...](#)

Der verspielte Herbst - Blatt für Blatt ein Solo

Lutz Hirschmann - die Zeichnung in unterschiedlichster Manier und Ausführung

Ausstellungseröffnung am Sonntag, 19. Oktober 2014, 11:00 - 14:00 Uhr in der [VHS Haus Buchmühle](#), Buchmühlenstr. 12 mit Frühschoppen und kölschen Tapas!

Nach der erfolgreichen Gemeinschaftsausstellung mit über 40 Zeichnern 2010 in der VHS wird Lutz Hirschmann, Zeichner aus Leipzig, nun eine Einzelausstellung zeigen. Er pflegt Zeit seines Lebens einen sehr freien Umgang mit Satire und stellt die Realität auf den Kopf, um sich ihr zu nähern. In seinen Zeichnungen, Collagen oder Bildgeschichten bleibt er einem Prinzip treu, die Gedanken in einzelne Segmente zu zerlegen und diese genussvoll neu zu formatieren, wobei sich der Denkprozess zu einem Unterhaltungsprozess wandelt. Die Ausstellung zeigt großformatige Tusche- und Bleistiftzeichnungen, Farbcollagen sowie einige Bildgeschichten. Ein Thema wird einen breiten Platz einnehmen: Richard Wagner mit Blättern zum Fliegenden Holländer und Lohengrin. Zur Ausstellungseröffnung ist der Künstler persönlich anwesend. Dauer der Ausstellung: 20.10. - 28.11.14, montags bis freitags, 8:00 - 21:00 Uhr. [Mehr...](#)

Seniorenkino zeigt "Der Hundertjährige, der ..."

Dienstag, 21. Oktober 2014, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46-48

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen. Zum Inhalt: Allan Karlson hat keine Lust auf das Feiern seines 100. Geburtstags und verschwindet klammheimlich aus dem langweiligen Altersheim in Pantoffeln und nur mit ein paar Münzen in der Tasche. Am Busbahnhof kommt er zufällig an einen Koffer voller Geld und macht sich ohne bestimmtes Ziel auf die Socken. Er findet neue Freunde und muss sich aber auch mit nicht gerade charmanten Ganoven auseinandersetzen.

"Lieben Sie Brahms?" - Lesung und Musik in der Villa Zanders

Dienstag, 21. Oktober 2014, um 20:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8

Georg Mais, Autor und Sprecher und Sergei Markin, Klavier. Kaum ein Komponist hat die Musik der Romantik so sehr geprägt wie Johannes Brahms. Georg Mais widmet sich in seinem Vortrag der außergewöhnlichen Künstlerpersönlichkeit, aber auch die Person Brahms soll dem Publikum näher gebracht werden. Besonders spannend ist dabei seine außergewöhnliche Beziehung zu Clara Schumann. Der junge Königsberger Pianist Sergei Markin spielt zwischen den Texten Meisterwerke der Klaviermusik von Johannes Brahms und Robert Schumann. Eintritt bei freier Platzwahl: 19,10 €. Kartenreservierung unter Tel. 02202 / 38999 (Theaterkasse [Bergischer Löwe](#)).

RHEINLAND - SAGENHAFT!

Gerd J. Pohl erzählt Sagen und Märchen vom schönsten Fluss der Welt

Mittwoch, 22. Oktober 2014, um 19:30 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

Selbst für den weitgereisten Weltenbummler ist das Rheinland etwas ganz Besonderes. Bedeutende Schriftsteller, Musiker und Maler widmeten dem größten aller deutschen Flüsse ihre schönsten Werke. Keine andere Landschaft bewegt die Phantasie der Menschen so sehr wie die entlang des Rheins: Zwerge und Riesen, Hexen und Geister, Drachen und Helden bevölkern die Märchen und Sagen zu beiden Ufern des mächtigen Stroms. Der Schauspieler Gerd J. Pohl ist in Bergisch Gladbach vor allem als Leiter des Bensberger [Puppentheaters](#) bekannt. Aber er ist auch als Rezitator unterwegs und gehört als solcher "zu den Besten seiner Zunft" (Rheinische Post) und ist bereits in so wichtigen Kleinkunsttheatern wie dem Bonner Pantheon, dem Haus der Springmaus, dem Mainzer Unterhaus oder dem Halb-Neun-Theater in Darmstadt aufgetreten. Deutsche Balladen, klassische Schauergeschichten und Texte von Edgar Allan Poe gehören zu seinem bisherigen Repertoire, mit dem er auch immer wieder im Bergischen Löwen zu Gast war. Eine Produktion der eremos LITERATURBÜHNE, Bergisch Gladbach. Eintritt: 15 €.

CON BRAVURA mit dem "Trio Collage"

Mittwoch, 22. Oktober 2014, 19:30 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8

In der Kammermusikreihe CON BRAVURA präsentieren das Kunstmuseum Villa Zanders und die Hochschule für Musik und Tanz Köln junge, talentierte Nachwuchsmusiker und Nachwuchsmusikerinnen. Blake Weston (Klarinette), Frieder Ziemendorf (Cello) und Nare Karoyan (Klavier) spielen Werke von Robert Kahn, Jörg Widmann und Alexander von Zemlinsky. Eine Veranstaltung von [Galerie+Schloss e.V.](#) in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Eintritt: 15 € / 12 € für Mitglieder des Galerie+Schloss e.V. / 8 € für SchülerInnen und Studierende. Karten im Kunstmuseum Villa Zanders und in der Buchhandlung Funk. Hinweis: In der Pause besteht Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung "Termin vor Ort".

Friedrich Nietzsche - Zum 170. Geburtstag des Philosophen mit Hans Wolfgang Weber M.A.

Donnerstag, 23. Oktober 2014, 19:30 Uhr, [VHS Haus Buchmühle](#), Buchmühlenstr. 12

Nietzsche, der Sohn eines evangelischen Pfarrers, war einer der radikalsten Kritiker des Christentums und der abendländischen Philosophie. Er sagte von sich selbst: "Ich bin kein Mensch, ich bin Dynamit." Es ging ihm um die "Umwertung aller Werte". Er schrieb "für freie Geister" und lehrte den "Übermenschen", der keine Religion braucht und nach dem "Tod Gottes" seine Werte selbst bestimmt und dem "Ideal des übermütigsten, lebendigsten und weltbejahendsten Menschen" entspricht. Nietzsches Wirkung war enorm. Er inspirierte bedeutende Philosophen wie Martin Heidegger und Michel Foucault, viele Künstler und Schriftsteller wie z. B. Picasso und Hermann Hesse, und auch die Vordenker der modernen Tiefenpsychologie Freud, Adler und Jung setzten sich mit seinem Denken auseinander. An diesem Abend erinnern wir an den großen Vordenker und seine Einflüsse bis in unsere heutige Zeit. 6 € an der Abendkasse.

Tommy Engel & Band - Konzert

Die Veranstaltung am Donnerstag, den 23. Oktober 2014 um 20:00 Uhr im Bergischen Löwen ist AUSVERKAUFT!

Topf und Deckel - Kunst und Küche

Ausstellungseröffnung am Sonntag, 24. Oktober 2014, um 18:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8

Kaum etwas trägt mehr zur überregionalen Bekanntheit Bergisch Gladbachs bei als die hier angesiedelte Spitzengastronomie. Für das Kunstmuseum Villa Zanders ist dies Anlass, die kulturelle Bedeutung des Kochens in seinen unterschiedlichen Facetten aus dem Blickwinkel der Kunst zu beleuchten. Die Ausstellung widmet sich dem populären Thema Kochen aus künstlerischer und kulturhistorischer Perspektive. So breit angelegt wie dieses immer schon zu großer Kreativität herausfordernde Thema ist das Spektrum der verwendeten Medien und Materialien in dieser Ausstellung. Nicht nur Exponate aus den Bereichen Malerei, Fotografie, Skulptur, Video bis hin zu Design und Innenarchitektur werden zu sehen sein - darüber hinaus bietet die Ausstellung mit einem umfangreichen Rahmenprogramm ein vielfältiges Angebot für alle Sinne. Künstler kochen für das Publikum und sorgen mit Beiträgen wie "Kochen als Kunstgattung" für die Auflösung der Grenzen zwischen Kunst und Küche. Ausstellungsdauer 25.10.2014 - 08.03.2015. [Mehr...](#)

Harmonie Bensberg - Galakonzert 125 Jahre Harmonie

Samstag, 25. Oktober 2014, um 20:00 Uhr, [Bergischer Löwe](#)

Der [Gesangverein "Harmonie" Bensberg-Kaule](#) feiert in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass geben die 150 Sängerinnen und Sänger der drei Chöre (Männerchor, Frauenchor und Gemischter Chor) ein Galakonzert. Auf dem Programm stehen berühmte Melodien aus Oper, Operette, Film und Musical. Als Solisten des Abends wirken mit: Claudia Rübben-Laux, Sopran, und Dietrich Kämmler, Bass. Am Flügel erleben wir noch einmal Tina Mason-Scheuermann, die im letzten Jahr nach langer erfolgreicher Konzerttätigkeit in ihre Heimat nach Wales zurückgekehrt ist. Eintritt: 16,50 € / 13,20 €.

Portrait of a city - Jugendblasorchester RheinBerg

Sonntag, 26. Oktober 2014, um 17:00 Uhr, Schulzentrum Herkenrath

Im traditionellen Herbstkonzert des Jugendblasorchesters RheinBerg unter Leitung von Ulla Pillmann lassen die Mitwirkenden in diesem Jahr urbane Lebensräume hörbar und erlebbar werden: Die jungen Musiker führen ihr Publikum nach und durch Wien, Venedig und Paris. Philip Sparkes Titel "Portrait of a City", auf Deutsch etwa "Bildnis einer Stadt", von 2002 ist also durchaus programmatisch. Als Gäste treten die Mitglieder der Formation RheinBrass auf. Benefizkonzert zugunsten des Fördervereins der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), Eintritt 6,- €, Schüler und Studenten frei.

Die chinesische Nachtigall - Erzählkonzert für Kinder

Sonntag, 26. Oktober, um 17:00 Uhr, Spiegelsaal im [Bergischen Löwen](#)

In Hans Christian Andersens Kunstmärchen "Des Kaisers Nachtigall" konkurrieren Natur und Technik miteinander, wobei Lebendigkeit gewinnt: Als der chinesische Kaiser eine künstliche Nachtigall erhält, glaubt er die echte nicht mehr zu brauchen, doch eines Tages funktioniert die Mechanik nicht mehr, und nur der Gesang des lebenden Tieres kann den Kaiser retten. Seit mehreren Jahren leitet Sarah Botzian an der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) eine Harfenklasse, und ihr Harfentrio untermalt Ulrich Steiners erzählerischen Vortrag musikalisch - diese Klänge sind original und so wenig "Konserven" wie das märchenhafte Vögelein. Bilder von Pirkko Vainio runden die Vorstellung auf visueller Ebene ab. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Stadtarchiv wirbt für Teilnahme am bundesweiten Geschichtswettbewerb und gibt Hinweise rund ums Thema "Anderssein"

Am 1. September hat der diesjährige Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten zum Thema "Anders sein. Außenseiter in der Geschichte" begonnen. Bis zum 28. Februar 2015 sind Schülerinnen und Schüler aufgefordert herauszufinden, wodurch Menschen "anders" waren oder wurden. Wer entschied über dieses "Anderssein"? Wie nahmen Menschen ihr eigenes "Anderssein" wahr und wie gingen sie damit um? Mit welchen Mitteln und aus welchen Motiven wurden Minderheiten und Randgruppen aus der Gesellschaft ausgegrenzt und diskriminiert? Das Stadtarchiv Bergisch Gladbach hat Anregungen und Hinweise für die Teilnahme am Geschichtswettbewerb in einem Faltblatt zusammengestellt, das beispielhaft Bergisch Gladbacher Themenvorschläge und Archivunterlagen nennt. Dieses Faltblatt ist im Stadtarchiv an der Hauptstraße 310 erhältlich. Die Hinweise und Anregungen sind auch im Internet unter <http://www.stadtarchiv-gl.de/> abrufbar. Allgemeine Informationen zum Geschichtswettbewerb bietet die Website <http://www.geschichtswettbewerb.de/>.

AUS DER KULTURSZENE

Kinder-Paketaktion für Osteuropa

Donnerstag, 2. Oktober 2014, um 15:00 Uhr und um 19:30 Uhr, ADRAshop GL, Hauptstr. 362
Im Senioren-Cafe berichtet Anja Emrich um 15:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen über die Kinder-Paketaktion "Kinder helfen Kinder" für Osteuropa. Um 19:30 Uhr findet dann der Multivisions-Abend über die große Aktion "Kinder helfen Kindern" 2013 statt, präsentiert von Anja Emrich und moderiert von Doro Dietsch. Fast 40.000 Pakete verschickte die Hilfsorganisation ADRA Deutschland e.V. an bedürftige Kinder in 12 Ländern. Durch die Spenden konnten in vielen Einrichtungen Sanitäreinrichtungen, Küchen und Ausstattung erneuert werden. Bis in den Kaukasus gingen die Pakete aus der Schweiz, Deutschland und Österreich. Eintritt frei, Spenden sind gerne gesehen.
Auch 2014 gibt es wieder die Leer-Pakete im ADRAshop GL, die bis zum 23.11. gefüllt dort abgegeben werden können (bitte mit 5 € für Porto). Infos unter 02202 / 2932777 und <http://www.kinder-helfen-kindern.org/>.

Toledo und der Escorial - Kunst der spanischen Krone

2. bis 3. Oktober 2014 (Do.-Fr.), Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Bensberg
Im Zentrum Spaniens erhebt sich hoch über der Schlucht des Tajo die alte Herrscherstadt Toledo. In römischer Zeit nur eine unter vielen Städten im Landesinneren, wird sie unter den Westgoten Königs-sitz. Zur Zeit der islamischen Kalifen ist Tuleituela nur eine regionale Macht. Nach der Rückeroberung 1085 aber wird sie für die Krone Kastiliens zum wichtigsten Sitz und behält diese Stellung bis in die Mitte des 16. Jahrhunderts bei. Spaniens Könige statten Kathedrale und Klöster reich aus, die mächtigen Kardinäle von Toledo tun ein Übriges. Unter Philipp II. verliert die Stadt den Hof an das Kloster-schloss El Escorial, bleibt aber Zentrum von Gelehrsamkeit und Kirche. El Greco setzt ihr in seiner Malerei ein Denkmal. Hofmaler aber war der Grieche nie: Tizian, Coello, später Velazquez und Goya über-liefern das Bild des spanischen Königtums unter Habsburgern und Bourbonen. Mit Dr. Andreas Thiel nähern sich die Teilnehmenden dieses Kunstgeschichtlichen Seminars der Kunst- und Kulturgeschichte

Toledos und des Klosterschlosses El Escorial. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der [Thomas-Morus-Akademie](#).

"crossart international Gruppe 4" in der Atelierhaus Galerie A24

Ausstellungseröffnung am Freitag, 3. Oktober 2014, um 15:00 Uhr, TechnologiePark Bergisch Gladbach, Friedrich-Ebert-Str. 75

In der Zielsetzung des von Karsten Panzer PerZan geführten Atelierhaus Galerie A24 hat das Zusammenwirken mit anderen Künstlergruppen aus der näheren und auch weiteren Umgebung eine besondere Bedeutung und Tradition. In dieser Produzenten-Galerie im Künstlerhaus findet insbesondere die freie Kunst- und Kulturszene stets Raum und Wand, eigene, spannende Produktionen und Positionen einer interessierten, meist vielköpfigen Betrachterschar und dem kollegialen Diskurs vorzustellen. Folgende Künstler von crossart international Gruppe 4 zeigen im A24 ihre Werke: Anita Kürten, Sabine Müller, Elena Plötz, Reinhold Adscheid und Werner Kramer. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des [Atelierhaus Galerie A24](#).

Das Traumfresserchen

Freitag, 3. Oktober 2014, 15:00 Uhr und

Samstag, 11. Oktober 2014, 15:00 Uhr, jeweils im Theater im Puppenpavillon, Schulhof der Johannes-Gutenberg-Realschule, Kaule 19 - 21

Puppenspiel für Kinder ab 3 Jahre, Piccolo Puppenspiele. In Schlummerland ist ein guter und tiefer Schlaf das Allerwichtigste. Und nur, wer besonders gut schlafen kann, wird König oder Königin von Schlummerland. Und genau das macht dem König große Sorgen, denn seine Tochter, die Prinzessin Schlafittchen, will einfach nicht einschlafen und erfindet ständig neue Ausreden, damit sie wieder aus dem Bett aufstehen kann. Vor allem aber hat sie Angst vor bösen Träumen. So reist der König um die ganze Welt, um Hilfe für Schlafittchen zu finden, und dabei trifft er auf ein sehr merkwürdiges kleines Wesen: das Traumfresserchen. (Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf). Weitere Spieltermine zu anderen Stücken finden Sie auf der Internetseite des [Theaters im Puppenpavillon](#). Kinder 7 €, Erwachsene 8 €, Kartenreservierungen empfohlen: 02204 / 54636.

Delicious

Freitag, 3. Oktober 2014, um 20:30 Uhr, Engel am Dom, Hauptstr. 258

Französischer und deutscher Chanson gemischt mit argentinischem Tango, spiegeln die kleinen Dramen der Menschen auf manchmal humorvolle und manchmal zynische Weise wieder. Sängerin Saskia Buggert und Pianist H.C. Petzoldt spielen sich durch die kleinen Geschichten von unter anderem Friedrich Holländer, Edith Piaf oder Carlos Gardell. Eigenkompositionen der Sängerin sind ebenfalls Teil des charmanten Programms, zweier detailverliebter Musiker. Eintritt frei! Veranstalter: [Ev. Kirchengemeinde "Engel am Dom"](#).

Dostojewskij und Tolstoj - Die Antagonisten der russischen Literatur?

3. bis 5. Oktober 2014 (Fr.-So.), Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Bensberg

Sie gelten bis heute als die beiden großen russischen Realisten: Fjodor Dostojewskij (1821-1881) und Lew Tolstoj (1828-1910). Trotz vieler grundsätzlicher Gemeinsamkeiten offenbaren ihre Werke je-

doch auch weitreichende Unterschiede: die behandelten Themen, die narrativen Strukturen, die philosophischen Perspektiven und die Lebensvorstellungen zeigen dies anschaulich. Welche Ergebnisse sind zu erwarten, wenn man die Werke der beiden Literaten unter den Leitbegriffen Ähnlichkeit und Differenz neu liest? Welche Geschlechterstereotypen, Identitätsvorstellungen und Erzählstrukturen scheinen dadurch in einem neuen Licht auf? (...) Weitere Informationen zur Offenen Akademietagung finden Sie auf der Internetseite der [Thomas-Morus-Akademie](#).

Herbstferienaktionen am LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach

Auch in diesem Jahr lädt das [LVR-Industriemuseum](#) wieder zu einem abwechslungsreichen Ferienprogramm vom 4. bis 17. Oktober 2014 ein. Bei spannenden Aktionen wie Drachenbau, Origami, und kreativem Papierschöpfen ist für Kinder und Familien der Ferienspaß garantiert! Das ganze Herbstferienprogramm können Sie [hier](#) herunterladen.

Das Reden der Lämmer

Samstag, 4. Oktober 2014, 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

Ein Holzkreuz und ein Altar, die sich heftig streiten, eine alte Marktfrau verkauft Moses Jaffa-Orangen auf der Suche nach Judas und ein Designer, der im Dorf erhängt wird. All das passiert oder kann passieren in der göttlichen Improtheater-Lesung "Das Reden der Lämmer". Christiane und Phil Stauffer zeigen in ihrem Programm die komische und die tragische Seite an Gott und am Glauben. Aus den Eingaben aus dem Publikum entstehen improvisierte Geschichten - sie lassen die Bibel lebendig werden, genauso wie religiöse Gebäude und Gegenstände, sie zeigen die Geschichten hinter den Geschichten. Eine urkomische, bewegende, schöne, und sehr unterhaltsame Lesung. Gespielte und gelebte Dialoge mit Gott. Eintritt: 15 € / Erm. 10 €.

Bensberger Herbstfest

Am 4. und 5. Oktober präsentiert die IBH Interessengemeinschaft Bensberger Handel e.V. das "Bensberger Herbstfest 2014". An diesem verkaufsoffenen Wochenende stellen Bensberger Geschäfte ihre Produkte und Dienstleistung vor. Kunsthandwerker und externe Händler ergänzen das Programm. Karussells, Rutschbahnen, Hüpfburgen und vieles mehr beschäftigen die jungen Besucher. An beiden Tagen findet auf der Naturbühne ein abwechslungsreiches Musikprogramm statt. Über 110 Stände werden auf der Schlossstrasse zum Bummeln und Einkaufen einladen. Verantwortlich für die Organisation sind Bernd Himperich und Bernhard Wolf. Mehr Infos unter <http://www.bensberger-herbstfest.de/>.

Führung für Kinder - Kindheit in der Alten Dombach um 1850

Sonntag, 5. Oktober 2014, um 14:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Im Mittelpunkt stehen die Papiermacherkinder Johann und Gertrud Berg, die in der Alten Dombach wohnten und arbeiteten. Mädchen und Jungen erfahren, wie sie lebten und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichteten. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 3,50 €, Kinder und Jugendliche frei.

Lyrik-Lesung von Gisela Becker-Berens mit musikalischer Begleitung von Prof. Peter Busmann

Sonntag, 5. Oktober 2014, 17:00 Uhr, Kath. Bildungswerk, Laurentiusstr. 4-12

Die Bergisch Gladbacher Autorin liest Gedichte aus ihren Lyrikbänden "hoffnung in blassorange"(2008) und "bis an den traumrand"(2013), erschienen im Wiesenburg Verlag, Schweinfurt. Über ihre Gedichte sagt der Dichter Jürgen Becker "Diese Gedichte öffnen einem die Sinne für die Phänomene der Natur und was sie bedroht, sie horchen dem Echo des Vergangenen nach und den Geräuschen des aktuellen Geschehens, sie sprechen von Trauer und Trost..." Die Autorin erzählt von ihrer Arbeit als Dichterin und über ihr Lieblings-Projekt, den "Lyrikpfad an der Strunde". Gisela Becker-Berens ist stellvertretende Vorsitzende der Autorenvereinigung "Wort & Kunst e.V." in Bergisch Gladbach, 2011 initiierte sie den "Lyrikpfad an der Strunde". Peter Busmann wird die Lesung mit Cello-Improvisationen begleiten. Anmeldung bitte beim [Kath. Bildungswerk](#), Tel.: 02202 / 936390, Fax 02202 / 9363955. Gebühr: 8 €.

Rotkäppchen & der Wolf

Mittwoch, 8. Oktober 2014, 11:00 Uhr & 15:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

Dorothea Viehmann ist sauer. Sie hat den Grimmschen Brüdern alle ihre Märchen erzählt und die haben sie nicht einmal im Vorwort ihrer berühmten Märchensammlung erwähnt und dann auch noch alle Märchen nach ihrem Belieben abgeändert. Wie die Geschichte von Rotkäppchen ursprünglich verlief zeigt sie den Kindern jetzt. Natürlich nicht ohne zu flunkern. Aber da sind ja auch noch die Kinder, die alle mithelfen dürfen, damit die Sache ein gutes Ende nimmt und zum Schluss der richtige Übeltäter überführt werden kann. Ein geistreiches Spiel um Rotkäppchens "roten Faden", in dem sich die fünf Protagonisten des Märchens gegenseitig verstricken und mit Lust und Wonne und fremder Hilfe wieder entwirren. Papperlapupp! lädt in den Märchenwald ein und verquickt auch dieses klassische Märchen wieder mit viel Musik und Gesang. Für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: 7 € / Erm. 6 €.

Kabarettabend "Medden us dem Levve"

Donnerstag, 9. Oktober 2014, um 20:00 Uhr, "[Haus der menschlichen Begleitung](#)" Pütz-Roth

Kölsche Lebensart mit viel Satire und Komik, Leeder, Sketsche und Verzällcher in Kölscher Mundart. Mit dem Ensemble "Medden us dem Levve", mit Elfi Steickmann, Wolfgang Nagel, Dirk Schnelle, Jörg und Miriam Weber und Horst Weber. Eintritt: 15 €, Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf im "[Haus der menschlichen Begleitung](#)" Pütz-Roth, Kürtener Str. 10, Tel.:02202 / 9358-157 oder E-Mail info@puetz-roth.de.

Augenschmaus - der Film-Treff am Freitag in Schildgen zeigt "Bal - Honig"

Am Freitag, 10. Oktober 2014 um 19:30 Uhr lädt der Schildgener Film-Treff wieder zu einem Kinoabend in die [Krypta der Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2 ein. Die Evgl. Andreaskirche und das Kath. Bildungsforum zeigen den türkischen Film "Bal - Honig". Der Film wurde Oscar-nominiert und erhielt den Europäischen Filmpreis 2010 und den Goldenen Bär. Zum Inhalt: Der sechsjährige Yusuf wächst bei seinem Vater Yakup, einem Bienenzüchter, und seiner Mutter Zehra in bescheidenen Verhältnissen in den Bergen Nordostanatoliens auf. Yusuf verbindet eine besondere Freundschaft mit seinem Vater. Als der Vater bei der Suche nach neuen Orten für die Bienen spurlos im Bergwald verschwindet, begibt sich der Junge selbst auf die Suche. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Gespräch. Die Gebühr beträgt 3,50 €.

"Ruhe und Bewegung"

Vernissage am Freitag, 10. Oktober 2014, um 19:30 Uhr, Kieser Training, Odenthaler Straße 19
Rosemarie Bruchhausen und Christine Hühne zeigen Steinbildhauerei sowie Malerei und Zeichnung.
Die beiden AdK-Künstlerinnen haben für ihre Ausstellung ein Thema ausgewählt, das sich inhaltlich auf die Körperarbeit bei Kiesertraining übertragen lässt. Ruhe und Bewegung sind sowohl für das Körperliche als auch das Geistige die wichtigen Voraussetzungen, Ziele zu erreichen und den Menschen in Balance zu halten. Dauer der Ausstellung: 10.10 - 23.11.2014. Ein Gemeinschaftsprojekt des [Arbeitskreis der Künstler \(AdK\)](#) und Kieser-Training Bergisch Gladbach. [Mehr...](#)

RheinBerg rockt

Im Oktober startet der RheinBerg rockt Band Kontest im [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1. Es gibt 4 Vorrunden. Jeweils am 10.10.2014, mit Martyrion, Shapeshifter und Acid. Am 17.10.2014 werden Sturm tänzer, Wechselwirkung und Capitol punishment die Bühne des Q1 rocken. Die nächste Vorrunde findet am 24.10.2014 statt mit RegG's, no time for dinner und Abyss within. Am letzten Vorrundentermin werden die Bands Tapir, Maggoton und Big stroke um die Gunst des Publikums buhlen. Es werden immer zwei Bands weiter in die Halbfinale kommen, welche im November stattfinden. Das Finale startet dann im Dezember 2014.

Soul Delicious

Freitag, 10. Oktober 2014, um 20:30 Uhr, Engel am Dom, Hauptstr. 258
Seit einigen Jahren ist die Band "Soul Delicious" mit sieben Musikern nun im Kölner Raum erfolgreich unterwegs und hat sich Mitte 2013 nach dem Wechsel am Leadgesang und an den Drums beständig weiterentwickelt. Die Band bringt tanzbare Musik aus Funk & Soul & Rock'n Roll aus den 80' Jahren mit. Die gemixt mit einem guten Groove und viel Spielraum für die eigene Interpretation sorgt beim Publikum für direkte Partystimmung. Eintritt frei! Veranstalter: [Ev. Kirchengemeinde "Engel am Dom"](#).

Kurz, knackig, ausdrucksstark - Eine Einführung in das Schreiben von Kurzgeschichten

10. bis 12. Oktober 2014 (Fr.-So.), Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Bensberg
Viel sagen mit wenig Worten, die Leser schon mit den ersten Sätzen packen, wer möchte das nicht können? Atmosphäre erzeugen, unmittelbar ins Geschehen einführen, mit überraschenden Wendungen auftrumpfen, scharf umrissene Protagonisten zeichnen, pointierte Schlusspunkte setzen, für all das steht die Form der Kurzgeschichte. Gerade die kurze Form erlebt zur Zeit ein Comeback. Sie entspricht der Schnelllebigkeit unserer Zeit, in der Kürzestgeschichten sogar getwittert werden. (...) Dieser Workshop mit der Schriftstellerin Liane Dirks nähert sich der modernen Kurzgeschichte theoretisch, untersucht ihre Charakteristika, beleuchtet ihre Entstehungsgeschichte, vor allem aber erproben sich die Teilnehmenden selbst schreibend an ihr. Im Mittelpunkt stehen dabei aktuelle Themen, die das Rohmaterial jeder Kurzgeschichte sind, ebenso wie die Protagonisten und der Ort des Geschehens. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der [Thomas-Morus-Akademie](#).

"Frau Höpker bittet zum Gesang", zu Gast beim MGV Rommerscheid e.V.

Samstag, 11. Oktober 2014, 20:00 Uhr, Pfarrsaal Heidkamp, SINGEN MACHT GLÜCKLICH. Deshalb hat Frau Höpker Piano & Gesang zu ihrer Profession gemacht und ein Veranstaltungsformat erfunden, bei dem man einfach mitsingen kann. 'Frau Höpker ist Kult' sagen die Teilnehmer, wenn sie wieder fröhlicher aus der Veranstaltung gehen, als sie gekommen sind. Spontan, mitreißend, inspirierend: Das einzigartige Format "Frau Höpker bittet zum Gesang" lebt vom vielfältigen Repertoire der charmanten Künstlerin, die für jede Veranstaltung ein eigenes Programm zusammenstellt - und von der Begeisterung des Chors, der sich bei jeder Veranstaltung neu zusammenfindet. Der [MGV Rommerscheid](#) ist stolz darauf, dass es ihm nach 2012 erneut gelungen ist, Frau Höpker für einen Abend zu gewinnen. Bitte beachten Sie, dass der Einlass am Abend ausschließlich über die Gästeliste erfolgt und der Eintritt (12 €) am Abend zu bezahlen ist. Anmelden können Sie sich ab dem 01.10.2014 über die Homepage von Frau Höpker (<http://www.frauhoepker.de/>). Der MGV freut sich auf einen klangvollen Abend mit vielen Mitsängern und Mitsängerinnen.

Eröffnung 6. Edition Lyrikpfad

Herbstwanderung 2014 auf dem "Lyrikpfad an der Strunde"

Am Sonntag, dem 12. Oktober 2014, wird die 6. Edition mit Gedichten "über.leben" auf dem Lyrikpfad an der Strunde mit einer Wanderung eröffnet. Sie beginnt um 15:00 Uhr am Industriemuseum Alte Dombach und endet nach ca. 1,5 Std. an der Strunde-Quelle in Bergisch Gladbach-Herrenstrunden. Zum dritten Mal präsentieren Autorinnen und Autoren des "[Wort & Kunst e.V](#)" eigene Texte: mal philosophisch, mal augenzwinkernd oder mit Blick auf die Natur befassen sich Heinz-D. Haun, Wilhelmina Heinemann, Marina Linares, Frank Mäuler, Hildegard Tillmann und Josef B. Zeller in ihren Gedichten mit dem Überleben ... oder sie schreiben einfach "über Leben". Musikalisch begleitet wird die Wanderung von der Kantorei Sander Heide, die mit ihren Madrigalen eine weitere sinnliche Dimension zum geschriebenen und gesprochenen Wort eröffnet. Eintritt wird nicht erhoben, der Verein freut sich über großzügige Spenden zur Deckung der Kosten der Veranstaltung.

Wer die Wahrheit spricht..., muss immer ein gesatteltes Pferd bereithalten - Lesung mit Doğan Akhanli

Mittwoch, 15. Oktober 2014, um 19:30 Uhr, im Historischen Rathaus in Bergisch Gladbach
Der Schriftsteller Doğan Akhanli, der selbst einige Jahre in Bergisch Gladbach gelebt hatte, wird zum 40. Geburtstag der [Amnesty-Gruppe in Bergisch Gladbach](#) aus dem Menschenrechte-Lesebuch "Wer die Wahrheit spricht..., muss immer ein gesatteltes Pferd bereithalten" lesen. Das Buch geht zurück auf einen Literaturwettbewerb, den Amnesty International und die Armin T. Wegner Gesellschaft im Jahre 2008 anlässlich "60 Jahre Allgemeine Erklärung der Menschenrechte" ausgeschrieben hat. Ein zweiter Vorleser wird der Herausgeber Tobias Kiwitt sein, dem es ein besonderes Anliegen war, den heute fast vergessenen Bestsellerautor Armin T. Wegner mit diesem Wettbewerb zu ehren. Der Eintritt ist frei.

Kinderflohmarkt mit Drachentag

Sonntag, 19. Oktober 2014, 11:00 – 16:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Wir basteln einfache Papierdrachen und lassen sie auf dem Museumsgelände fliegen. Kinder 1 €. Wer einen Stand betreiben möchte, meldet sich bitte unter Tel. 02202 / 936680 an.

Öffentliche Führung "Papier - vom Handwerk zum Massenprodukt"

Sonntag, 19. Oktober 2014, um 14:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Bei dieser Führung erfährt man Spannendes rund um das Papier, seine Herstellung und seinen Gebrauch früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 3,50 €, Kinder und Jugendliche frei.

Kasper und der Dieb auf roten Pfoten

Samstag, 18. Oktober 2014, um 15:00 Uhr und

Samstag, 25. Oktober 2014, um 15:00 Uhr jeweils im Theater im Puppenpavillon, Schulhof der Johannes-Gutenberg-Realschule, Kaule 19 - 21

Kasperkrimi für Kinder ab drei Jahre. Große Aufregung im Märchenland: Nacht für Nacht schleicht sich ein listiger Fuchs in den Hühnerstall und stiehlt die Eier, die das Huhn Henriette eigentlich für Kaspers Großmutter gelegt hat. Und weil jeder Tag ohne Frühstücksei für die Großmutter ein schlechter Tag ist, macht sich der Kasper auf den Weg, um den Übeltäter zu finden. Dabei kommt er an eine alte Mühle, in der sich eine ziemlich gemeine Hexe eingenistet hat, und schon wird der arme Kasper verhext - in ein Ei mit Zipfelmütze! Ob die Großmutter wohl trotzdem noch zu ihrem Frühstücksei kommt...? Weitere Spieltermine zu diesem und zu anderen Stücken finden Sie auf der Internetseite des [Theaters im Puppenpavillon](#). Kinder 7 €, Erwachsene 8 €, Kartenreservierungen empfohlen: 02204 / 54636.

ReimBerg Slam im Oktober im Q1!

Samstag, 18. Oktober 2014, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

Weiter geht's im Oktober beim ReimBerg Slam, so kommen Sarah Pütz, Jolies Heij, Sven Golze, Christopher mit f, Tom Welt, Jonathan und Til Strasser. Der ReimBerg Slam und das Q1 sind freudig gespannt! Nicht unerwähnt bleiben darf der großartige Expeditionsleiter des ReimBerg Slams: Alexander Bach, der wieder durch den spannenden und unterhaltsamen Abend voll mit 5 Minuten langen Kunstwerken führen wird! Reime, Gedichte, Kurzgeschichten, und und und - all dies und viel mehr darf erwartet werden, ein Genuss für jeden Literaturfan! Vielleicht ist ja auch ein Auftritt dabei, der einen wirklich zum Nachdenken bringt. Mehr aktuelle Informationen finden sich auf der Website <http://reimberg-slam.de/>.

EDGAR ALLAN POE: Geschichten aus dem Schattenreich

Gerd J. Pohl liest unheimliche Geschichten und erzählt aus dem Leben Edgar Allan Poes.

Samstag, 18. Oktober 2014, um 20:00 Uhr und

Sonntag, 19. Oktober 2014, um 20:00 Uhr, jeweils in der Galerie-Werkstatt Culmann, Wilhelm-Klein-Straße 16, Refrath

Edgar Allan Poe gilt als der Meister der makaberen und unheimlichen Erzählkunst und als Pionier der literarischen Gattung der Kurzgeschichte. Seit fast 25 Jahren begeistert [Gerd J. Pohl](#) als "die deutsche Stimme Poes" sein Publikum und war mit den "Geschichten aus dem Schattenreich" schon in so bedeutenden Theatern wie dem Haus der Springmaus in Bonn oder dem Unterhaus in Mainz zu Gast. Dieser Abend in der Refrathener Galerie-Werkstatt ist einer der sehr seltenen Möglichkeiten, diesen lebendigen Theatervortrag auch einmal in ganz intimen Rahmen zu erleben. Karten: 18 €. Wegen des geringen Platzangebots empfiehlt es sich, den Vorverkauf in der Galerie-Werkstatt (Do. - Sa. von 18:00 bis 23:00 Uhr) zu nutzen.

"Leben ist immer lebensgefährlich" - Zum 40. Todestag von Erich Kästner (1899-1974)

18. bis 19. Oktober 2014 (Sa.-So.), Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Bensberg
Als Erich Kästner 1974 starb, war er ein vielfach ausgezeichnete Schriftsteller und Journalist, der aber vor allem als humorvoller Jugendbuchautor gewürdigt wurde. Dabei hatte der selbsternannte "Moralist, Rationalist, Urenkel der deutschen Aufklärung" in beachtlicher Produktivität diverse Gattungen und Medien genutzt, um Technisierung, Militarismus, bürgerliche Scheinmoral und autoritäre Systeme anzuprangern. Als Meister der pointierten Spitzfindigkeit suchte er mit Skepsis und Ironie, aber als Realist "gegen die Trägheit der Herzen und die Unbelehrbarkeit der Köpfe" anzuschreiben. Diese offene Akademietagung erörtert unter anderem, was aus seinen Texten über die Missstände in der Gesellschaft erfahrbar wird und welche Nachwirkungen seine Literatur hat. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der [Thomas-Morus-Akademie](#).

Konzert zum Gedenken an den Beginn des Ersten Weltkriegs

REQUIEM op. 48, Gabriel Fauré und DONA NOBIS PACEM, R. Vaughan Williams

Zum Gedenken an den Beginn des Ersten Weltkriegs vor 100 Jahren, veranstaltet der [Kirchenchor Bensberg](#) unter der Leitung von Ludwig Goßner in der kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Bensberg am Sonntag, den 19. Oktober 2014 um 17:00 Uhr (Einlass ab 16:15 Uhr) ein Gedenkkonzert mit Musik und Texten zur Kultur der Erinnerung. Es wirken mit: Andréana Kraschewski / Sopran, Julius Wiesen / Sopran, Roderick Williams / Bariton, Philharmonie Südwestfalen, Kirchenchor St. Nikolaus, Bensberg, Ludwig Gossner / Leitung. Karten im Vorverkauf: EUR 24,- / Schüler und Studenten EUR 12,-, Kaufhof Köln, Bergischer Löwe Bergisch Gladbach, Buchhandlung Funk Bensberg, im Pfarrbüro St. Nikolaus und bei allen Chormitgliedern. Weitere Informationen können Sie [hier herunterladen](#).

14. Präsentation eines "Denkmal des Monats" in Bergisch Gladbach: das "Alte Pastorat" an der Taufkirche in Refrath

Dienstag, 21. Oktober 2014, um 15:30 Uhr, "Alte Pastorat" an der Taufkirche, Kirchfeld 18 in Refrath
Dieses schöne Fachwerkhäus von 1846, mit hohen Geschossdecken und einem eher untypischen Walmdach weist einen repräsentativen Charakter auf. Der fromme und reiche Bernhard Eyberg, Besitzer von Haus Steinbreche, gab nach Wiedererlangung der Pfarrselbstständigkeit Refraths Geld für Grundstück und Bau eines Pastorats unmittelbar neben der sogenannten Taufkirche. (...) Der [Rheinische Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz](#) lädt Entscheidungsträger und Interessierte herzlich zu einer Vorstellung und Diskussion vor Ort ein und würde sich über Ihr Kommen sehr freuen. Seit vielen Jahren macht der Rheinische Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz mit seiner Aktion "Denkmal des Monats" auf herausragende, unbeachtete oder bedrohte Denkmäler in Köln und Umgebung aufmerksam. Weitere Informationen zum Denkmal des Monats können Sie [hier herunterladen](#).

Die Reise durch das Zuckerland und der Sieg

Heide Heesen und Doris Willenberg-Köhler vom [Kinderliteraturkreis](#) laden jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15:00 bis 16:30 Uhr alle Kinder ein, die Geschichten lieben, aber auch jung gebliebene Erwachsene, Mütter und Väter, Tanten und Onkel, Omas und Opas, und überhaupt alle Geschichtenzuhörer und Geschichtenerzähler. Am Mittwoch, 22. Oktober wird die Geschichte "Die Reise durch das Zuckerland und der Sieg" gelesen. Ort: Großer Gemeindesaal Kirche Zum Frieden Gottes, Martin-Luther-Straße 13.

Konzertabend "Stephan Sulke 70 - Ich hab dich bloß geliebt"

Mittwoch, 22. Oktober 2014, um 20:00 Uhr, ["Haus der menschlichen Begleitung" Pütz-Roth](#)
Konzert mit Stephan Sulke; Sänger, Komponist, Texter, Keyboarder und Gitarrist. Zu seinem 70. Geburtstag und 50. Bühnenjubiläum hat er dieses besondere Programm zusammengestellt. Eintritt: 20 €, Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf im "Haus der menschlichen Begleitung" Pütz-Roth, Kürtenner Str. 10, Tel.:02202 / 9358-157 oder E-Mail info@puetz-roth.de.

Kabarett an der IGP: Andreas Rebers mit "Rebers muss man mögen"

Freitag, 24. Oktober 2014, um 20:00 Uhr, Integrierte Gesamtschule Paffrath, Borngasse 86
Eine Abrechnung. Reverend Rebers lädt ein zum Gottesdienst. Das Ziel der Predigt ist die große Ökumene. Das ist etwas anderes als eine Große Koalition. Gerade jetzt unter Merks Patriarchat brauchen die Menschen spirituellen Halt. Rebers ist der Begründer des Schlesischen Hiphops und er hat neue Lieder geschrieben. Das musste er auch, denn er hat, wie kein anderer, Lieder im Kampf verloren. Kohl, Schröder, Beck, Christian Wulff und Guido Westerwelle hat er weg gesungen. Dafür gibt es eine speziell entwickelte Tatwaffe. Das "Waldorf Zarenbourg Piano", ein umweltfreundliches und modernes Instrument. Aber keine Angst; Rebers tut nix - der will nur spielen. Übrigens, vor einhundert Jahren begann der erste Weltkrieg und ein Blick an die Peripherien westlicher Demokratien zeigt, wo wir stehen. Am Abgrund. Also spielt! Spielt! Sonst seid ihr verloren!! Eintritt: 18 €, SchülerInnen 6 €.

Basar und Tag der Offenen Tür im Won-Buddhistischen Meditationszentrum

Samstag, 25. Oktober 2014, von 12:00 bis 17:00 Uhr, Igeler Mühle
Das [Won-Buddhistische Mediationszentrum](#) lädt ein in die "Galerie Aremdaum" in die Igeler Mühle. Wir bieten Ihnen an diesem Wochenende Einführung in die Meditation, selbstgemachte koreanische Speisen, Tee, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Bücher und Kunstkarten. Außerdem werden Führungen im Haus angeboten.

Klavierabend mit Oleg Poliansky

Samstag, den 25. Oktober 2014 findet um 18:00 Uhr in der [Internationalen Franz Liszt Akademie Refrath](#), Wilhelm-Klein-Str. 18-20, ein Klavierabend mit Oleg Poliansky statt. Es werden Werke von F. Schubert, S. Rachmaninov u.a. gespielt. Eintritt 15 €; Kinder bis 14 Jahre frei. Ticketreservierung unter den folgenden Rufnummern: 02204 / 481065 oder 02204 / 65336.

Laientheater "Am Strungerbaach" mit "Zemmer zo vermeeden"

Premiere am Samstag, 25. Oktober 2014, um 18:00 Uhr, in der Aula des Nicolaus-Cusanus-Gymnasiums, Reuterstr. 51
Für das kinderlose Rentnerehepaar Ida und August Odenbusch gilt der Satz: „Es ist kein Auskommen mit dem Einkommen“ und so beschließen sie, aus der Not eine Tugend zu machen. Ein Untermieter muss her, der regelmäßig für Kost und Logis bezahlt und so die karge Rente ein wenig aufbessert. Ida bevorzugt einen männlichen Untermieter, während August lieber eine Untermieterin hätte. Aber erst einmal wird eine Annonce aufgegeben. Unterdessen pflegt August seine obligatorischen Streitereien mit der boshafte Nachbarin Paula Stitzelmann. Im Eifer eines lautstarken Wortgefechts mit der ewi-

gen Nörglerin fällt aus Versehen ein Blumentopf vom Balkon. Die vom Wurfgeschoss getroffene junge Frau meldet sich bei August und wie der Zufall so spielt, sucht die Sekretärin Lisa ein Zimmer, das ihr August erfreut vermietet. Doch auch Ida war in der Zwischenzeit nicht untätig und hat den jungen LKW-Fahrer Klaus als Untermieter aufgenommen. Umso größer ist zunächst der Schreck für Ida und August angesichts der Tatsache, dass ihre "gute Stube" doppelt vermietet wurde. Mehr Informationen und alle Aufführungstermine finden Sie auf der Internetseite des [Laientheaters "Am Strungerbaach"](#).

Maria Zanders - eine starke Frau in Bergisch Gladbach

Stadtrundgang mit Lesung

Sonntag, 26. Oktober, 14:00 - 16:15 Uhr, Eingang Laurentiushaus, Laurentiusstr. 4-12

Gästeführerin Petra Bohlig erkundet mit Ihnen die zahlreichen Spuren des großen kulturellen und sozialen Engagements der "Königin von Gladbach". Lesungen aus noch teilweise unveröffentlichten Briefen und Tagebüchern runden die Führung ab. Weitere Informationen und Anmeldung bei der [Katholischen Familienbildungsstätte Bergisch Gladbach](#).

"GOTTES HAUS - Tor des Himmels"

Spuren aus 1000 Jahren christlichen Lebens in Herkenrath

Vernissage am Sonntag, 26. Oktober 2014, 17:00 Uhr, Kirche St. Antonius Abbas, Herkenrath

Unter dem Titel "GOTTES HAUS - Tor des Himmels" öffnen sich am 26.10.2014 die Türen der [Kirche St. Antonius Abbas](#) zu einem großen Rückblick auf 1000 Jahre christlichen Lebens in Herkenrath. Jahrhunderte alte Kirchenschätze, historische Fotografien und maßstabgetreue Kirchenmodelle werden kunsthistorisch präsentiert. Dazu gibt es viel Neues zur Geschichte eines der ältesten Dörfer des Bergischen Landes. Ein Siegelfragment von 1224 zeigt den Kölner Erzbischof Engelbert I. nur ein Jahr vor seiner Ermordung, als er für Herkenrath die Kirchenschenkung an den Johanniterorden bezeugt. Kostbares liturgisches Kirchengeschick wie eine Sonnen-Monstranz und ein Rokoko-Kelch, Messgewänder, Skulpturen und rekonstruierte Altäre der romanischen Basilika werden erstmals öffentlich gezeigt. "Malleus Maleficarum", besser bekannt als der "Hexenhammer", eines der berühmtesten Bücher des ausgehenden Mittelalters beweist, dass sich die Priester von Herkenrath auch damals mit den heiklen Themen ihrer Zeit wie z.B. der Hexenverbrennung auseinandersetzen mussten. Ausstellungsdauer 26.10. - 02.11.2014. Das Plakat zur Ausstellung können Sie [hier herunterladen](#).

"Etwas ist immer..."

Ein Abend mit Texten von Kurt Tucholsky und Autoren des Wort & Kunst e.V.

Sonntag, 26. Oktober 2014, 17:00 Uhr, [Ev. Gnadenkirche](#), Hauptstraße 256

Kurt Tucholsky - Schriftsteller, Dichter, Satiriker, Journalist, Herausgeber, Gesellschaftskritiker und und... Alles in allem ein unermüdlich Tätiger mit einem riesigen literarischen Werk. Vor allem jedoch ein politisch engagierter und an seiner Zeit oft verzweifelter Mensch, der schließlich 1935 in seinem 45. Lebensjahr keinen anderen Ausweg mehr wusste als diese Zeit und diese Welt zu verlassen. Dieser Nachmittag in der Gnadenkirche in Bergisch Gladbach ist eine Hommage an einen Großen der Feder, der die nachdenklichen Töne ebenso beherrschte wie die heiteren. Einige seiner bekanntesten Texte haben sich die Autoren von [Wort & Kunst](#) vorgenommen, um ihre eigenen lyrischen Entwürfe zu den immer gültigen Themen des Lebens zu spinnen: Liebe und Geld, Großstadt und Reisen und viel mehr. Wir hören Tucholskys Texte mit den Stimmen von Gisela Becker-Berens, Bernd Höver und Petra

Christine Schiefer und seine wunderbaren Chansons, einfühlsam gesungen von Birgit Breidenbach mit ihrem warmen Kontra Alt, am Piano begleitet von Jan Weigelt. Der Eintritt ist frei. Autoren und Kirche freuen sich über Spenden.

"Traumwelten" - 11. Heidkamper Kulturtage

31. Oktober bis 19. November 2014, [Kirche Zum Frieden Gottes](#), Martin-Luther-Str. 13

Schon wieder sind zwei Jahre vergangen, und die nächsten Heidkamper Kulturtage stehen vor der Tür. Das große Kulturfestival, das von der Evangelischen Kirchengemeinde Zum Frieden Gottes veranstaltet wird und auch mit dem BOPP geehrt wurde, ist längst eine feste Bergisch Gladbacher Größe: Fast drei Wochen lang bieten die Kulturtage den Besucherinnen und Besuchern, die übrigens auch aus weit entfernten Regionen kommen, Ausstellungen, Konzerte, Lesungen, Theatervorstellungen, kulinarische Veranstaltungen. All dies angeordnet rund um die Gottesdienste ab dem Reformationstag (31.10.) bis zum Buß- und Betttag (19.11.). Das ganze Programm können Sie unter <http://www.heidkamper-kulturtage.de/> herunterladen.

Herbstaktion 2014 des Bergischen Geschichtsvereins Rhein-Berg e.V.

Der Heimatkalender - Ein preiswertes Sammelgebiet

Der Rheinisch-Bergische Kalender, früher auch Bergischer Kalender, wird im Volksmund einfach Heimatkalender genannt. Er erscheint jährlich seit 1920 mit einer kriegsbedingten Unterbrechung von zehn Jahren. Von der ursprünglichen Idee eines Kalenders ist nur noch eine einseitige Jahresübersicht erhalten geblieben. Schon lange ist er ein Jahrbuch mit zahlreichen Beiträgen vieler Autoren, wobei die vielfältigen Themen sich mit noch lebenden oder verstorbenen Persönlichkeiten, mit der Natur, mit der Geschichte oder auch mit aktuellen Ereignissen beschäftigen. Der [Bergische Geschichtsverein Rhein-Berg](#) verfügt über einen großen Bestand an älteren Kalendern. In einer Sonderaktion werden die Kalender der 25 Jahrgänge von 1980 bis 2004 z. B. zum halben Preis für 2 Euro angeboten. Auch die meisten anderen Jahrgänge sind vorhanden. Die Jahrgänge 1921 bis 1925 liegen als Reprint vor (jetzt je 5 Euro). Die ganze Vielfalt des Inhalts von 75 Kalendern (1920-2005) ist in vier Registerbänden erschlossen (jetzt je 5 Euro). Erwerben kann man die Kalender und die Registerbände während der Herbstaktion des BGV bis Weihnachten montags bis donnerstags von 16:00 bis 19:00 Uhr im GeschichteLokal in Bensberg (Eichelstraße 25, Ecke Falltorstraße), solange der Vorrat reicht.

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den November-Kultur-Ticker ist am 27. Oktober 2014.

AUS NRW, BUND UND EU

So gelingt die Planung einer Kulturveranstaltung

Ob Ausstellung oder Konzert - wer eine Kulturveranstaltung vorbereitet, muss viel beachten, damit alles glatt läuft und Ausführende und Publikum sich wohl fühlen. Das gilt für Vereine, genauso wie für Institutionen und freie Künstlerinitiativen. Um ehrenamtliche wie hauptberufliche oder freie Veranstalter zu unterstützen bietet die Regionale Kulturpolitik Bergisches Land das Seminar "So gelingt die Planung einer Kulturveranstaltung" an. Eingeladen sind Referenten der Künstlersozialkasse und der GEMA. Die Referenten berichten, was hinter diesen Abgaben steckt und welche Pflichten Veranstalter in diesem Punkt haben. Das Seminar findet statt am Freitag, den 24. Oktober 2014 von 14:00 bis 18:00 Uhr im Deutschen Klingensmuseum Solingen. Teilnehmen können Kulturschaffende im Ehrenamt genauso wie Mitarbeiter von Kulturinstitutionen. Die Teilnahme ist entgeltfrei. Anmelden kann man sich unter info@kultur-bergischesland.de oder der Telefonnummer: 02104 / 99-2071. Koordinierungsbüro der [Regionalen Kulturpolitik Bergisches Land](#), Ansprechpartnerin: Meike Utke.

Online-Portal "LeMO" zur deutschen Geschichte freigeschaltet

LeMO - Lebendiges Museum Online ist das Online-Portal zur deutschen Geschichte. Objekte, Texte, Medien, Zeitzeugenberichte und Dokumente laden ein, zu entdecken, zu recherchieren und sich zu informieren. LeMO richtet sich an eine breite Zielgruppe, an Jugendliche und Senioren, an Schüler und Lehrer, an alle Geschichtsinteressierten. LeMO ist ein Kooperationsprojekt der Stiftung Deutsches Historisches Museum, der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland und des Bundesarchivs. Die drei Bundesinstitutionen stellen der Öffentlichkeit damit Materialien und Wissen kostenlos zur Verfügung. Sie erweitern ihr Angebot so um ein modernes Online-Portal, unabhängig von Öffnungszeiten und Vor-Ort-Präsenz.

Quelle und mehr: [LeMO](#)

Kulturfördergesetz in Nordrhein-Westfalen vorgestellt

Nordrhein-Westfalen ist das erste Bundesland, das eine gesetzliche Regelung für die Kulturförderung trifft. Die Landesverfassung verpflichtet das Land zur Förderung von Kunst und Kultur. Das Kulturfördergesetz soll diesen Verfassungsauftrag konkretisieren und ausgestalten. Das geplante Gesetz bedeutet eine kulturpolitische Standortbestimmung, in der die wesentlichen Ziele, Schwerpunkte und Grundsätze der Kulturförderung in Nordrhein-Westfalen definiert werden. Es geht darum, die politische Bedeutung der Kultur und der Kulturförderung des Landes deutlich zu machen und zu stärken sowie zu einer zukunftsfähigen Entwicklung der Kulturlandschaft Nordrhein-Westfalens beizutragen. Das Gesetz soll zu mehr Transparenz und Planungssicherheit in der Kulturförderung beitragen. Kulturministerin Ute Schäfer hat am 12. September 2014 den Entwurf des Kulturfördergesetzes in den Landtag eingebracht. Nun beraten die Abgeordneten in drei Lesungen über das Gesetzesvorhaben. Das Kulturfördergesetz soll vor Jahresende 2014 im Parlament verabschiedet werden.

Quelle und mehr: [Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen](#).

Ausschreibungen

Weitere Informationen zu den unten aufgeführten und vielen weiteren Ausschreibungen im Bereich Kultur, Jugend und Soziales aus NRW, Bund und EU finden Sie [hier](#).

- TANDEM Community & Participation
- 30. NRW-Landeswettbewerb "Jugend jazzt mit dem ŠKODA Jazzpreis"
- Deutsche Kinder- und Jugendstiftung: Qualitätssiegel für Schülerfirmen
- Landeswettbewerb JUGEND TANZT 2014
- Civil Academy geht in die 20. Runde
- WDR3 schreibt WDR-Jazzpreis aus
- "Von uns - für uns! Die Museen unserer Stadt entdeckt"
- Orchesterwerkstatt 2014/15
- Eine Chance für die Jugend
- "remix regenerated - Electronicworkshop für Musikerinnen"
- Projektförderung Freie Kulturszene 2015
- Schülerwettbewerb zur politischen Bildung
- Europeans for Peace "Diskriminierung. Augen auf!"
- Deutscher Ballettwettbewerb
- Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten
- "Gebt uns Songs! Songwriting Competition for Vocalbands" zur 3. chor.com
- Schulische/außerschulische Kooperation: neues Programm des DFJW
- UNICEF-JuniorBotschafterIn gesucht

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

<http://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>.

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach

Der Bürgermeister

Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

Redaktion

Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach

An der Gohrsmühle 18, 51465 Bergisch Gladbach

Tel.: 02202 14-2554

Fax: 02202 14-2575

E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.